

Blick über die Grenzen

... ins Weinanbaugebiet Saale-Unstrut

Vom 4. bis 7. Mai 2025 lädt der Rheingauer Weinkonvent in diesem Jahr zu einer Weinreise ein in Deutschlands nördlichstes Weinanbaugebiet an Saale und Unstrut in Sachsen-Anhalt und Thüringen. Seit mehr als 1000 Jahren wird in Saale-Unstrut Wein angebaut, heute auf rund 768 Hektar Anbaufläche. Und wie bei uns im Rheingau waren es dort die Benediktiner- und Zisterzienser-Mönche, die die Kultur des Weinan- und Ausbaus in die Region brachten. Erstmals urkundlich erwähnt wurde der Weinanbau im Jahr 998.



Gebietstypisch zeichnen sich die Weine von Saale-Unstrut durch ein elegantes feingliedriges und fruchtiges Bukett mit mineralischen Nuancen aus. Muschelkalkverwitterungsboden, aber auch Buntsandstein, Lößlehm und Kupferschiefer sind zu finden. In den Flusstälern sorgen „Wärmeinseln“ für ein besonderes mildes Mikroklima. Die Sonne scheint etwa 1.600 Stunden im Jahr. Mit rund 500 mm Niederschlag jährlich zählt die Weinbauregion zu den niederschlagsärmsten in Deutschland. Die durchschnittlichen Erträge liegen bei rund 56 hl / ha.

Der Weinanbau wird in Weitraumanlagen und traditionsgemäß in Steil- und Terrassenanlagen betrieben. Größtenteils herrscht die Drahtrahmenerziehung vor. Die Pflege der Weinberge, besonders in den Steillagen, ist sehr arbeitsintensiv und fast nur manuell mit Seilzug und Handhacke möglich. Das ausgewogene Klima, die Bodenart, eine gezielte Ertragsregulierung und die erfahrenen Hände der Winzer formen Weine besonderer Güte.

Die Fahrt startet am Sonntag startet ab Eltville und führt uns zuerst nach Bad Sulza, wo wir das Thüringer Weingut besuchen. Geboten wird hier eine 6er Weinprobe und eine Vesper.

Weiter geht es dann nach Freyburg ins Weinberghotel Edelacker, in dem wir die nächsten Tage übernachten. Abends erwartet uns eine Vier-Gänge-Menü mit moderierter Weinbegleitung.

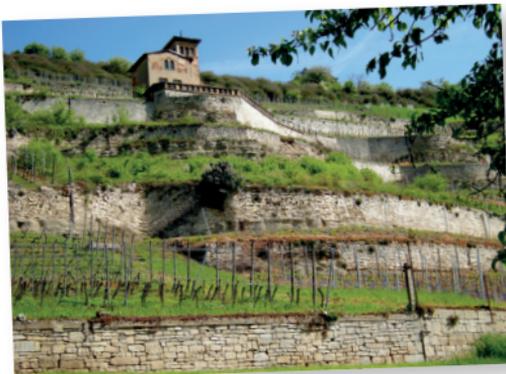


„Thüringer Weintor“ – Ende der Weinstraße in Bad Sulza

Am Montag bleiben wir im Raum Freyburg und fahren mit unserem Bus nach Zscheiplitz ins VDP-Weingut Pawis. Dort nehmen wir an einer 6er Weinprobe mit Vesper teil. Den Nachmittag widmen wir der Freyburger Winzervereinigung. Nach einer 5er Weinprobe beenden wir unseren Aufenthalt mit einem warmen Abendessen in den Räumen der Winzervereinigung.

Der Dienstag führt uns in Richtung Naumburg, wo wir zunächst im Weingut Herzer in Roßbach mit einer 5er Probe und Vesper unsren Wein-Tag beginnen. Am früheren Nachmittag geht es zum Landesweingut Kloster Pforta mit einer weiteren 5er Probe. Anschließend begeben wir uns in Bad Kösen aufs Wasser und lassen an Bord eines Ausflugsschiffes die Landschaft an uns vorüberziehen. Aber auch hier soll der Weingenuss mit einer 3er Probe nicht zu kurz kommen. Den Tagesabschluss machen wir in unserem Hotel bei einem Grillbuffet.

Unseren letzten Reisetag verbringen wir mit einer Stadtführung in Naumburg verbunden mit der Besichtigung der Sekt- und Weinmanufaktur Naumburg. Neben einer Wein- und Sektprobe erhalten wir dort auch eine Vesper, bevor wir uns auf die Rückfahrt nach Eltville begeben.



Reisepreis pro Person:

im Doppelzimmer:

Mitglieder 850 Euro / Gäste 890 Euro

im Einzelzimmer:

Mitglieder 950 Euro / Gäste 990 Euro

Eingeschlossene Leistungen:

- Busfahrten ab Eltville und zurück
- Bustransfer vor Ort
- Übernachtung mit Frühstück an drei Tagen und Kurtaxe
- Besuch und Weinprobe in den aufgeführten Weingütern, teilweise mit Vesper
- Stadtführung in Naumburg
- Saale-Schiffahrt mit Weinprobe
- 3mal Abendessen als Menü oder in Buffetform
- Trinkgelder

Verbindliche Anmeldungen nehmen wir ab sofort unter info@rheingauer-weinkonvent.de oder der Telefonnummer **06723 9178-168** entgegen.

Änderungen im Reiseverlauf und im Programm behalten wir uns vor. Reservierungen können nach dem 16. März 2025 nur noch kostenpflichtig rückgängig gemacht werden.



MIT UND OHNE ALKOHOL

Fachveranstaltung

Unsere für 2025 angedachten Fachveranstaltungen drehen sich um die Themen „Alkohol“ bzw. „alkoholfrei“.

Geplant sind dazu ein „alkoholfreier“ Abend mit der amtierenden Rheingauer Weinkönigin Lena Orth sowie ein Vortrag „Alkohol und Gesundheit“ mit dem Arzt und (Freizeit-)Winzer Dr. Jan Russler aus Raumenthal.

Ort und Termine werden jeweils noch bekanntgegeben.

